

Protokoll zur 6. Sitzung des Regionalsynodalrates der Region Westerwald – Rhein-Lahn am 29.04.2025 um 19.00 Uhr in Diez

Teilnehmende:

Dr. Catharina Buschmann-Kramm (Regionalleitung) – *stimmberechtigt, nicht wahlberechtigt*
Dr. Rainer Kempf (Vorsitzender) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Hartmut Hülser (Hl. Elisabeth von Schönau) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Barbara Stehle (Maria Himmelfahrt Hachenburg) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Judith Straub (St. Bonifatius Wirges) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Paul Lehnhäuser (St. Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Christina Groth (stellvertretendes Mitglied St. Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod) – *nicht stimmberechtigt, nicht wahlberechtigt*
Julia Schulte (St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn, Lahnstein) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Anja Gläser (St. Peter Montabaur) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Jürgen Kretz (St. Peter & Paul im Kannenbäcker Land, Höhr-Grenzhausen) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Thomas Hastrich (Liebfrauen Westerburg) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Margret Henrich (St. Christophorus Diezer Land) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Heiko Hastrich (zugewähltes Mitglied) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Barbara Müller-Uhrmacher (zugewähltes Mitglied) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Pfr. Ralf Hufsky (Vertreter Seelsorgerinnen und Seelsorger) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
PR Martina Kissel-Staude (Vertreter Seelsorgerinnen und Seelsorger) – *stimmberechtigt, wahlberechtigt*
Lukas Winkler (Katholische Fachstelle für Jugendarbeit) – *stimmberechtigt, nicht wahlberechtigt*
Herrmann-Josef Bode (Gast, Mitglied Diözesanversammlung) – *nicht stimmberechtigt, nicht wahlberechtigt*
Dorothee Heinrichs (Diözesansynodalamt – Unterstützung und Moderation des TOP 1)

Entschuldigt:

Petra Wegler (St. Anna Herschbach)
Mirjam Rex (Vorstand)
Ulrike Simon (Vorstand)
Marianela Schürer (Familienbildungsstätte)

Tagesordnung

TOP 0 Begrüßung

Geistlicher Impuls, Regularien

TOP 1 Wahl der Regionalleitung

Vorstellung der/des Kandidaten/in,
Personalbefragung

Fragen:

- *Welche Schwerpunkte Ihrer Arbeit sehen Sie für ein erfolgreiches Wirksamwerden der Region?*

- *Wie stellen Sie sich ein gutes Miteinander von Region, Pfarreien und Einrichtungen und Bistumsebene (Bistumsteam) vor?*
- *Welches Verständnis von Leitung und der Zusammenarbeit mit dem RSR haben Sie? Diese drei Fragen wurde der/dem Kandidaten/in vorher mitgeteilt.*

Personaldebatte

Wahl der Regionalleitung

TOP 2 Bericht und Aussprache über den Haushaltsabschluss 2024

TOP 3 Ausblick Regionentag 2025

TOP 4 Berichte und Aussprachen

Vorstand (synodale Gremien)

Regionalleitung

Arbeitskreis „Pfarreibesuche“

TOP 5 Verschiedenes

TOP 0: Regularien

- Der Vorsitzende des Regionalsynodalrates (RSR), Rainer Kempf, begrüßt alle Teilnehmenden und eröffnete die Sitzung.
- Es folgt ein spiritueller Impuls durch Catharina Buschmann-Kramm.
- Das Protokoll der aktuellen Sitzung wird durch Catharina Buschmann-Kramm übernommen, für TOP 1 durch Rainer Kempf.
- Die Moderation wird durch Rainer Kempf übernommen, bei TOP 1 durch Dorothee Heinrichs.
- Die Einladung zur RSR-Sitzung erfolgte fristgerecht.
- 16 von 20 stimmberechtigten Mitgliedern des RSR sind anwesend; damit ist der RSR beschlussfähig.
- 14 von 17 wahlberechtigten Mitgliedern sind anwesend; damit kann die Wahl der Regionalleitung stattfinden.
- Das Protokoll der letzten Sitzung ist noch nicht versandt und wird daher bei der nächsten Sitzung aufgerufen.
- Der RSR-Vorsitzende weist darauf hin, dass laut Einladung die Inhalte des Tagesordnungspunktes 1 das Persönlichkeitsrecht der/des Kandidaten/in berühren und der Vorstand dem RSR daher vorschlägt, diesen TOP in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten. Bei **1 Enthaltung** und **15 Ja-Stimmen** nimmt der RSR diesen Antrag an:
Beschluss: Der Tagesordnungspunkt 1 „Wahl der Regionalleitung“ wird in einem nicht-öffentlichen Sitzungsteil beraten.
Angenommen bei 1 Enthaltung und 15 Ja-Stimmen.
- Der Vorsitzende beantragt die Zulassung von Frau Dorothee Heinrichs, Geschäftsführerin des Diözesansynodalamtes sowie der ständigen Gäste aus den synodalen Gremien des Bistums zur nicht-öffentlichen Beratung des TOP 1. Konkret betrifft dies Herrmann-Josef Bode als Vertreter der Diözesanversammlung. Der RSR stimmt dem Antrag bei **1 Enthaltung** und **1 Gegenstimme** zu.
Beschluss: Der RSR lässt Frau Dorothee Heinrichs sowie die ständigen Gäste aus den synodalen Gremien des Bistums, konkret Hermann-Josef Bode als Vertreter der Diözesanversammlung, zur Teilnahme an der nicht-öffentlichen Beratung des Tagesordnungspunktes 1 „Wahl der Regionalleitung“ zu.
Angenommen bei 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme.
- Die Regionalleitung (Catharina Buschmann-Kramm) beantragt eine Änderung des TOP 2. Hintergrund ist, dass der Abschluss des Haushaltsjahres im Bistum erst im

Sommer erfolgt, so dass ein Bericht erst im September erfolgen kann. Dennoch soll ein Ausblick auf den Bericht gegeben werden um zu erwartende Sondereffekte des Jahres 2024 schon zu erklären. Entsprechend schlägt die Regionalleitung vor, den TOP 2 folgendermaßen zu ändern:

Ausblick auf den Haushaltsabschluss 2024

Der Regionalsynodalrat stimmt der Änderung bei **1 Enthaltung** und mit **15 Ja-Stimmen** zu.

Beschluss: TOP 2 wird abweichend von der versandten Tagesordnung geändert auf „Ausblick auf den Haushalt 2024“.

Angenommen bei 1 Enthaltung und mit 15 Ja-Stimmen.

TOP 1: Wahl der Regionalleitung

Dorothee Heinrichs übernimmt bei diesem TOP die Moderation, Rainer Kempf das Protokoll.

Die Kandidatin für das Amt der Regionalleitung (Berufsgruppe pastoraler Dienst), Frau Kerstin Hutya, stellt sich dem RSR vor und beantwortet Fragen zu ihrer Person.

Es folgt eine nicht-öffentliche Personaldebatte und die nicht-öffentliche Wahl der Regionalleitung. **Kerstin Hutya wird durch den RSR als Regionalleitung gewählt und erklärt, dass sie die Wahl zur Regionalleiterin annimmt.**

TOP 2: Ausblick auf den Haushaltsabschluss 2024

- Der Abschluss des Haushaltsjahres im Bistum erfolgt regulär im Sommer, mit einem Bericht zum Regionenhaushalt ist in der Septembersitzung zu rechnen.
- Die Regionalleitung weist schon jetzt darauf hin, dass mit bestimmten Einmaleffekten zu rechnen ist, v. a. bedingt durch die Situation der nicht besetzten Regionalleitungsstellen von Mai bis September 2024. Hier konnten einige geplante Veranstaltungen und Maßnahmen nicht durchgeführt werden, wodurch entsprechende Gelder nicht abgerufen wurden. Dies ist in der Planung der nächsten Haushalte zu berücksichtigen.

TOP 3: Ausblick Regionentag

- Bischof Georg will alle Regionen im laufenden Jahr im Rahmen von Regionentagen besuchen.
- Für die Region Westerwald | Rhein-Lahn wird dieser Tag am **13.12.2025**, voraussichtlich in Montabaur stattfinden.
- Der Schwerpunkt des Regionentages soll auf dem Aspekt der Begegnung in der Region liegen. Es wird ein für alle Regionen ähnlicher Rahmen erarbeitet, der in der Region regionenspezifisch ausgestaltet werden kann.
- Das Programm wird sich voraussichtlich auf einen Zeitrahmen von 10 Uhr bis 16 Uhr erstrecken mit einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst um 16 Uhr.
- Der RSR wird gebeten, sich diesen Termin schon freizuhalten.
- In der kommenden RSR-Sitzung wird es weitere Informationen zum Regionentag geben und die weitere Planung unter Einbeziehung der RSR-Mitglieder besprochen.

TOP 4: Berichte

Regionalleitung

- Die Regionalleitung berichtet davon, dass die laut Bistumsstatut vorgesehen Konferenzen mit den hauptamtlichen Mitarbeitenden in Pfarreien und in der

Kategoriealseelsorge und mit den Einrichtungsleitungen in diesem Jahr in unserer Region unter Leitung der Regionalleitung ausgerollt werden. Konzepte hierzu wurden unter Mitwirkung von Vertretern und Vertreterinnen aus den Pastoralteams entwickelt. Folgende Konferenzen sind für 2025 vorgesehen bzw. haben stattgefunden:

- Pastorkonferenzen mit allen hauptamtlichen Mitarbeitenden (22.05.2025, 18./19.11.2025)
- Quartalskonferenzen mit je 2 Teilnehmenden pro Pastoralteam (4 Konferenzen in 2025, eine hat bereits stattgefunden)
- Einrichtungskonferenz im Herbst
- Regionenbüro: Prozess zur Stellenbesetzung Geschäftsführung läuft, zeitnahe Besetzung der Stelle ist geplant.
- Besuche der Regionalleitung in den Pastoralteams laufen.
- Treffen des AKs Pfarreibesuch des RSR nach Beschluss des RSR haben gestartet. Hierzu gibt es einen eigenen Bericht. Der erste Pfarreibesuch in Montabaur steht am 07.05.2025 an.
- Am 22.03.2025 hat ein Workshop des RSR-Vorstandes stattgefunden zur Abstimmung der Zuständigkeiten und Aufgaben.
- Die Protokolle der Vorstandssitzungen gehen an alle RSR-Mitglieder.
- Auf Bistumsebene sind der Strategieprozess, die Vorbereitung des Regionentages und die Beteiligung der Regionen am Kreuzfest Themen mit Relevanz für die Region, in die die Regionalleitung einbezogen ist.

Bericht aus synodalen Gremien

- Rainer Kempf berichtet von der Arbeit im DSR, v. a. zum Strategieprozess, der am 17.05.2025 am Gremientag gemeinsam mit DSR, Bistumsteam und Seelsorgerat weiter besprochen wird.
- Der RSR sollte nach dem Gremientag ein Update zum Strategieprozess erhalten.

Bericht aus dem AK Pfarreibesuche

- Thomas Hastrich berichtet, dass zwei Treffen des Arbeitskreises stattgefunden haben, um eine Zielsetzung und Struktur für die Besuche zu erarbeiten.
- Die PGR-Vorsitzenden wurden angeschrieben und zu den geplanten Besuchen in den PGR-Sitzungen informiert. Eine telefonische Kontaktaufnahme durch Regionalleitung und RSR-Vorsitzenden ist geplant.
- Der erste Besuch findet am 07.05.2025 in Montabaur durch Ulrike Simon, Thomas Hastrich und Catharina Buschmann-Kramm statt.

TOP 4: Verschiedenes

- Die nächste Sitzung wird am 17.06.2025 in Marienstatt stattfinden.

Montabaur, 07.06.2025

F.d.P.

Catharina Buschmann-Kramm und Rainer Kempf